



Lukas 19:10

„Der Menschensohn ist ja gekommen, um Verlorene zu suchen und zu retten.“

Es werden noch soundso viel Personen vermisst!“, hören wir oft aus Katastrophengebieten in den Nachrichten. Es werden starke Suchtrupps und viel technisches Gerät aufgeföhren, um nach Verlorenen zu suchen. Ziel ist, sie noch lebendig zu finden und zu retten.

Auf einer völlig anderen Ebene ist es genau das, was auch Jesus getan hat und immer noch tut. Milliarden von Menschen irren in dieser Welt umher, ohne dass sie sich bewusst sind, was auf sie zukommen wird. Im Gegensatz zu den oben beschriebenen vermissten Personen, wissen diese Menschen überhaupt nicht, dass sie der Rettung bedürfen. Sie sind verblendet vom Fürsten dieser Welt und glauben, es sei alles in Ordnung.

Nein! Sie kennen Gott nicht und wie könnte jemand nach seinem körperlichen Tod zu ihm in den Himmel finden, wenn er diesen in Bausch und Bogen ablehnt? Doch genau dafür kam Jesus in unsere Welt, um allen Verlorenen vor Augen zu führen, auf welch fatalem Weg der Illusion sie sich befinden, um sie mit Gott bekannt zu machen und damit vom sicheren ewigen Tod zu retten.

Jesus hat die Schuld der Sünde für uns am Kreuz getragen. ER hat UNSERE Sünde auf SICH genommen, damit wir frei davon sind. Denn „der Lohn der Sünde ist der Tod“, sagt uns die Bibel. Den hat er für uns erlitten. Der Schuldschein ist getilgt, wir sind durch IHN Kinder Gottes geworden.

Jesus sucht alle die, die ihn noch nicht kennen und bietet jedem einzelnen Freiheit an. Durch IHN sind wir gerettet!